

Anrufer bedroht Jobcenter - Festnahme



Das Jobcenter in Neustadt und Teile der Neustädter Passage sind am Freitag intensiv von der Polizei bewacht worden, nachdem gegen 10:40 Uhr ein Mann angerufen und "die Durchführung einer gewaltsamen Straftat" angekündigt hatte. Einige Zeugen berichteten auch von einer Evakuierung. Allerdings konnte die Polizei die Identität des Anrufers feststellen, es handelte sich um einen 27-jährigen Hallenser.

Der Mann wurde vorläufig festgenommen. Die Drohung hatte nur für wenige Besucher des Jobcenters Auswirkungen. Ab 12 Uhr hat das Jobcenter Freitags sowieso zu. Erst am Donnerstag hatte es einen Brandanschlag auf das Jobcenter in Hettstedt im Kreis Mansfeld-Südharz ein Brandanschlag gegeben. Hier hatte ein Mitarbeiter am Donnerstagmorgen zu Dienstbeginn eine Flasche mit brennbarer Flüssigkeit, die offensichtlich durch eine demolierte Scheibe in die Räume geworfen worden war, in der Geschäftsstelle gefunden.

Meldung vom 05.10.2012